

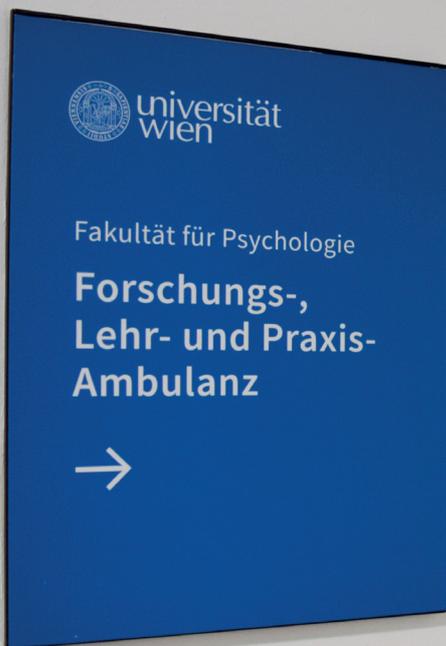


universität
wien

Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz

Guy Bodenmann & Corinne Bodenmann-Kehl: We-Disease

Fortbildungsveranstaltung am Freitag, den 28. Juni 2024, 15:00–18:15 Uhr
Veranstalter: Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz, Wächtergasse 1, 1010 Wien
Vor-Ort und online-Fortbildung



Fortbildungsveranstaltung der Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz

Zielgruppe: Klinische Psycholog*innen, Gesundheitspsycholog*innen, Psychotherapeut*innen
Vortragssprache: Deutsch

Psychische Störungen werden immer noch sehr stark individuumszentriert verstanden und mittels individueller Psychotherapie behandelt. In diesem Vortrag möchten wir aufzeigen, dass psychische Störungen (deren Ätiologie, Verlauf, Schweregrad und Remission, respektive deren Rückfallwahrscheinlichkeit) maßgeblich von engen Beziehungen (beispielsweise Partnerschaften) beeinflusst werden und diese ihrerseits in erheblichem Maße das Befinden des Partners/der Partnerin mitbestimmen. Bei Personen in einer Paarbeziehung ist ein interpersonelles Störungsverständnis daher von zentraler Relevanz. Am Beispiel der Depression wird das «We-Disease»-Konzept vorgestellt und seine Grundannahmen erörtert. Der Ansatz zielt darauf ab, beide Partner*innen, d.h. die Person mit der klinischen Diagnose wie auch den Partner/die Partnerin regelmäßig in die Behandlung einzubeziehen, da beide unter der psychischen Störung des Patienten/der Patientin leiden, jedoch auch beide Ressourcen haben, um zu einer nachhaltigen Remission beizutragen. Wie diese Ressourcen diagnostiziert und therapeutisch genutzt werden können, wird aufgezeigt.

Buchtip: [Bodenmann, G. \(2022\). Schatten über der Partnerschaft. Hogrefe](#)

Kurzvita

Prof. Dr. Guy Bodenmann

ist Ordinarius für Klinische Psychologie an der Universität Zürich. Seine Forschungsschwerpunkte sind Stress und Partnerschaft, dyadisches Coping, Partnerschaftsstörungen und kindliche Entwicklung sowie die Prävention von Beziehungsstörungen und Paartherapie. Er ist kognitiver Verhaltenstherapeut, Paartherapeut, Ausbilder und Supervisor. Mit Paarlife hat Bodenmann ein evidenz-basiertes Programm zur Stärkung von Paarbeziehungen entwickelt.

Kurzvita

Dr. Corinne Bodenmann-Kehl

ist Paartherapeutin und Ausbilderin sowie Dozentin an der Universität Zürich. Ihre Praxis- und Forschungsinteressen beziehen sich auf Paar- und Familienkompetenzen sowie familiäre Resilienzfaktoren. Sie unterstützt Paare in der Paartherapie auch gezielt in Bezug auf Erziehungsfragen. Mit dem Programm KIO («Konflikt ist okay») bietet sie Eltern evidenz-basierte Hilfestellungen im Umgang mit konstruktivem Streiten an.

Kosten: 70,00.- pro Person (umsatzsteuerbefreit)

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 14.06.24 unter:

<https://flpa-psy.univie.ac.at/weiterbildung-lehre/fortbildung-we-disease/>

Die Teilnahme an der Fortbildung ist sowohl vor-Ort als auch online möglich! Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre bevorzugte Teilnahmeform an.

Die Veranstaltung kann im Ausmaß von 4 Einheiten als Fortbildung laut Psychologengesetz 2013, BGBl. I 182/2013 eingereicht werden.

Gemäß der Richtlinie für Fortbildungen des Bundesministeriums für Gesundheit auf Grundlage eines Beschlusses des Psychologenbeirates ist die Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz als universitäre Einrichtung, die psychologierelevante Inhalte anbietet, berechtigt, Fortbildungen laut Psychologengesetz 2013 anzubieten.

Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz

Renngasse 6-8, Eingang: Wächtergasse 1, A-1010 Wien

flpa-psy.univie.ac.at

Kontakt

Mag.a Martina Gasser, Mag.a Barbara Sacher

ambulanz.psychologie@univie.ac.at

T +43-1-4277-47701 oder T +43-1-4277-47202